

LWL-Klinik Marsberg
Psychiatrie · Psychotherapie · Psychosomatik
im LWL-PsychiatrieVerbund Westfalen

Förderverein möchte weiterhin „kulturelle Brücken“ bauen



Dr. Axel Seeländer, ehem. 2. Vorsitzender, Yvonne Schmidt, 2. Vorsitzende, Ulrich Noll, 1. Vorsitzender, Michael Muffert, Kassierer

Marsberg (lwl). Auf ein erfolgreiches Jahr kann der Förderverein „Hand in Hand“ der LWL-Klinik Marsberg, Kinder und Jugendpsychiatrie, und der LWL-Schule in der Klinik Marsberg, zurückblicken. So zog der Vorsitzende des Vereins, Ulrich Noll, auf der Hauptversammlung eine durchweg positive Bilanz. Zahlreiche kleinere Anschaffungen konnten im letzten Jahr für die Schule und Klinikstationen realisiert werden. Zudem engagierte sich der Verein bei der Umsetzung des Spielplatzprojektes an der Bredelarer Straße 33 und baute mit mehreren Veranstaltungen „kulturelle Brücken“ zur Marsberger Bevölkerung.

Schwerpunktmäßig möchte der Verein auch 2013 kulturelle Aktivitäten als Ergänzung zum klinischen und schulischen Alltag der Patientinnen und Patienten der Marsberger Einrichtung des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe (LWL) organisieren. Als positives Beispiel nannte Noll das „KULT am Bomberg“ Konzert, das in diesem Sommer zum dritten Mal stattfindet. Für die jüngeren Patientinnen und Patienten kommt bereits im März ein Zauberer in die Klinik. Bevor der Vorstand des Fördervereins auf der Hauptversammlung neu gewählt wurde, verabschiedeten die Mitglieder ihren 2. Vorsitzenden, Dr. Axel Seeländer, der nicht wieder zur Wahl antrat. In über 10 Jahren Vorstandsarbeit hat Dr. Seeländer zahlreiche Projekte und Aktivitäten vorangebracht und realisiert, z. B. den Sinnesgarten am Haus 24 oder den jährlichen Sommerworkshop, den er zusammen mit dem Verein „Kunst in der Klinik e.V.“ ins Leben gerufen hat, und der Patientinnen und Patienten der Klinik die Chance gibt, außerhalb des Stationsalltags eine besondere Kunstform für sich zu entdecken. Ulrich Noll dankte Dr. Seeländer im Namen des Vereins für die tolle Arbeit, die er in all den Jahren geleistet hat und wünschte ihm für die Zukunft alles Gute. Zur neuen 2. Vorsitzenden wurde anschließend Yvonne Schmidt gewählt. Die übrigen Vorstandsmitglieder wurden in ihren Ämtern bestätigt, sodass der Vorstand des Fördervereins „Hand in Hand“ zukünftig aus Ulrich Noll, 1. Vorsitzender, Yvonne Schmidt, 2. Vorsitzende und Michael Muffert, Kassierer, besteht. Nähere Informationen zum Förderverein sind telefonisch unter 02992 601-3410 oder im Internet unter www.lwl-jugendpsychiatrie-marsberg.de erhältlich.

Der Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL) arbeitet als Kommunalverband mit 13.000 Beschäftigten für die 8,3 Millionen Menschen in der Region. Der LWL betreibt 35 Förderschulen, 21 Krankenhäuser, 17 Museen und ist einer der größten deutschen Hilfezahler für Menschen mit Behinderung. Er erfüllt damit Aufgaben im sozialen Bereich, in der Behinderten- und Jugendhilfe, in der Psychiatrie und in der Kultur, die sinnvollerweise westfalenweit wahrgenommen werden. Ebenso engagiert er sich für eine inklusive Gesellschaft in allen Lebensbereichen. Die neun kreisfreien Städte und 18 Kreise in Westfalen-Lippe sind die Mitglieder des LWL. Sie tragen und finanzieren den Landschaftsverband, dessen Aufgaben ein Parlament mit 106 Mitgliedern aus den westfälischen Kommunen gestaltet.

Kontakt:

Matthias Hüllen
Tel.: 02992 601-1602
Fax: 02992 601-1319
E-Mail: matthias.huellen@wkp-lwl.org
Weist 45
34431 Marsberg

LWL-Pressestelle:

Tel.: 0251 591-235
Fax: 0251 591-4770
E-Mail: presse@lwl.org
Freiherr-vom-Stein-Platz 1
48133 Münster